

**Formular zur Beantragung von Projektmitteln für 2023**

<b>1. Antrag</b>	
gestellt am (tt.mm.jjjj):	22.09.2022
verantwortliche Person:	Sabine Lassauer (sabine.lassauer@attac.de)
für Arbeitsstruktur:	PG einfach.umsteigen ( <a href="https://attac.de/einfach-umsteigen">https://attac.de/einfach-umsteigen</a> )
<b>2. Zeitraum des Projektes</b>	
Herbst 2022 bis Herbst 2023	
<b>3. Bezeichnung des Projektes</b>	
Attac-Kampagne "einfach.umsteigen - Klimagerechte Mobilität für alle!"	
<b>4. Erläuterung der beantragten Aktivitäten</b>	
<b>- Was wird geplant? Wo? Wie?</b>	
<p>1. Mini-Kampagne zum Thema Güterverkehr &amp; Welthandel, ggf. mit Fokus auf Steuern. Zentrales Element: Studie (Kooperationsprojekt) zum Thema; begleitet von weiteren Materialien, inhaltlichen Veranstaltungen, Aktionen (z. B. von Regionalgruppen bei Logistikzentren o.ä.)</p> <p>1.1 Zentrale Aktion + Podium zur Studien-Veröffentlichung beim Weltverkehrsforum in Leipzig im Mai 2023?</p> <p>2. Erneute Beteiligung an und Vorbereitung von Aktionstagen #MobilitätswendeJetzt im Frühjahr 2023?</p> <p>3. Beteiligung an IAA-Protesten in München (Sep 23): Beteiligung an Großdemo, kleine Attac-only-Aktion?</p> <p>4. Interne Arbeitstreffen, Unterstützung &amp; Mobi von Attac-Gruppen z. B. in Form von "Argumentationstrainings" zur Güterverkehrs-"Kampagne", inhaltliche Materialien</p>	
<b>- Welche Themen werden bearbeitet?</b>	
s.o.	
<b>- Gibt es Kooperationspartner*innen?</b>	
<p>1 Güterverkehrs-Studie: eine (noch zu findende) Kooperationspartner*in wie RLS oder DUH</p> <p>1.1 Zentrale Aktion Weltverkehrsforum: s. 1 und ggf. zusätzlich Klimacamp Leipziger Land?</p> <p>2 diverse Partner*innen im Vorbereitungskreis der Aktionstage (zuletzt u. a. Wald statt Asphalt, BUND)</p> <p>3 Träger*innenkreis der Großdemo mit u. a. ADFC, VCD, Naturfreunde, BUND, Greenpeace,....</p>	
<b>5. Was sind die Ziele der Aktivitäten?</b>	
<p>1. Aufmerksamkeit fürs Thema Güterverkehr schaffen und Wissen dazu erhöhen (attac-sowie bewegungsintern und nach außen) / Attac-Gruppen aktivieren</p> <p>2. Bewegungsvernetzung voranbringen, regionale Aktivitäten bundesweit sichtbar machen, agenda setting, Attac-"Credibility" in der Bewegung erhöhen</p> <p>3. siehe 1 plus Autoindustrie weiter delegitimieren, Attac in den Protesten sichtbar machen</p>	
<b>- Mit welchen Methoden wirkt das Projekt in die Öffentlichkeit?</b>	

mit den üblichen: Webseite, Social Media- & Presse-Arbeit, öffentliche inhaltliche Veranstaltungen wie Podien, öffentlichkeitswirksame Aktionen, Materialien, Publikationen				
- Wie wird das Erreichen der Ziele überprüft / gemessen?				
regelmäßige Kampagnenauswertung mit Auswertung der Öffentlichkeitsarbeit (Presseresonanz, Kennzahlen Social Media); Anzahl aktiv zum Thema arbeitender Attac-Gruppen, Anzahl Teilnehmer*innen an Veranstaltungen, Anzahl bestellte Materialien				
<b>6. Welche Zielgruppen sollen angesprochen werden?</b>				
Bitte einzelne Gruppen definieren.				
Attac-Mitglieder, -Interessierte & -Gruppen / Verkehrswende-Bewegung / degrowth-Szene / Welthandelsakteure / Kapitalismuskritische Akteure / "sozial-ökologische Bubble" in der Bevölkerung (linksgrün) / Steuerzahler*innen				
- Wie werden die einzelnen Zielgruppen jeweils erreicht?				
siehe Maßnahmen oben und jeweils unterschiedliche inhaltliche Framings der Themen				
<b>7. Sind Publikationen geplant?</b>				
nein/ ja: ja				
- Wenn ja: Welche Publikationen sind geplant (Thema, Umfang, Kosten)?				
siehe oben / Kosten siehe unten				
- Wie erreichen diese die Zielgruppen?				
Siehe oben				
<b>8. Öffentlichkeitsarbeit</b>				
- Wie wird das Projekt beworben (Attac, Aktivisten, Öffentlichkeit) ?				
siehe oben plus Attac-Mailinglisten sowie Selektionen von Aktiven, ggf. Nachtelefonieren, Mails an Attac-Mitglieder & -Interessierte				
- Verantwortlich für die entsprechende Website:			Sabine Lassauer	
<b>9. Gibt es Kooperationspartner*innen?</b>				
Nein/ja: ja				
- Wenn ja: Welche?				
Siehe oben				
<b>10. Erwartete Kosten</b>				
Sachkosten	Einzelkosten	Faktor	Gesamtkosten	Kommentar
Raummiete	400	3	1200€	für 2 Kampagnen-Treffen, 1 Podiumsdiskussion (Weltverkehrsforum)
Honorar	250	4	1000€	1x Moderator*in, 2x Fotograf*innen Aktion, 1x Filmer*in Aktion
Publikationen: Studie	10.000	1	10.000€	
Publikationen: weitere	500	4	2000€	Begleitbroschüre & -flyer Studie, Aufkleber Aktionstag, Fahrradwimpel für IAA-Demo
Produktionen (Banner, usw.)			1000€	Banner und Material Aktionsbilder, ggf. Aktionspakete für

				Gruppen beim Aktionstag
Fahrt- /Übernachtungskoste n			3800€	Fahrtkosten für die diversen Treffen & Aktionen, Übernachtungskoste n (Leipzig und München; eher niedrig angesetzt)
Beiträge / TN- Gebühren			1000€	Bündnisbeitrag IAA- Demo
<b>GESAMTKOSTEN</b>			<b>20.000€</b>	

### 11. Beantragte Attac-Finanzmittel

	Kosten	Kommentar
Gesamtkosten (Pkt.10)	20.000€	
Abzüglich	0€	
Beiträge Partner*innen	6.000€	Mitfinanzierung der Studie durch Kooperationspartner*in
Teilnahmegebühren / Spenden	0€	
Verkaufserlöse	0€	
	0€	
	0€	
<b>ATTAC-Finanzmittel</b>	<b>14.000€</b>	

### 12. Ressourcen Bundesbüro

- Welche Zuarbeit aus dem Bundesbüro wird gewünscht? ( Aktionsunterstützung, Pressearbeit, Campaigning, sonstiges)

Kampagnenunterstützung zu einem hohen Anteil. Außerdem Aktions- und Gruppenunterstützung, Fundraising, Serienbriefe, Öffentlichkeitsarbeit, Buchhaltung, Büroleitung....

### 13. Kurzer Bericht über Aktivitäten im laufenden Jahr sowie weitere Erläuterungen

Bemerkung: Für 2023 gehen wir aktuell davon aus, dass wir uns in einem wesentlich geringeren Umfang als bisher an den IAA-Protesten beteiligen. Entspr. geringer haben wir UN- und Fahrtkosten angesetzt.

Aktivitäten im laufenden Jahr:

- Feb & Apr 2022: Strategiekonferenzen Mobilitätswende-Bewegung (Stärkung der Bewegung, bessere Zusammenarbeit, Strategiefindung)
- Mai 22: Großdemo VerkehrswendeJetztNRW (Agenda Setting vor NRW-Landtagswahl, Attac-Sichtbarkeit)
- Mai 22: Aktion & Podium zum Weltverkehrsforum Leipzig, Thema Güterverkehr (Agenda Setting, Attac-Sichtbarkeit, Weltverkehrsforum setzen und delegitimieren)
- Jun 22: Aktionstage MobilitätswendeJetzt (Agenda Setting, Stärkung einzelner Akteure, Credibility in der Bewegung)

- Jul/Aug 22: Veranstaltungen beim Klimacamp Leipzig & bei der ESU (Bildungsarbeit, Attac-Sichtbarkeit)
- Jul bis Sep 22: Kampagnen für Weiterführung des 9-Euro-Tickets (Druckkampagne)
  
- Okt 22: Podiums- und Workshopbeiträge bei der Vergesellschaftungskonferenz in Berlin (Bildungsarbeit, Attac-Sichtbarkeit)
- fortlaufend: Beteiligung am Bündnis "ÖPNV braucht Zukunft" incl. Übergabe eines offenen Briefes an die Länderverkehrsminister+innen im Mai 23 zu Finanzierung des ausbaus ÖPNV.
- fortlaufend: Beteiligung am Gesprächskreis "ZukunftAutoMobilität" der RLS